

Stadtratssitzung vom 18. Februar 2021

Fragestunde F 6/2021

Fragestunde betreffend (Mit-)Finanzierung des Projekts «Thuner Wasserzauber» durch juristische Personen, an welchen die Stadt Thun massgeblich beteiligt ist

Thomas Hiltbold (Grüne Thun) vom 15. Februar 2021; Beantwortung

Wortlaut der Fragestunde

Der Initiant Jürg Werren ist seit längerem auf der Suche nach Sponsorengeldern für sein in Thun geplantes Projekt «Thuner Wasserzauber». Es scheint ihm zwischenzeitlich gelungen zu sein, den früher beantragten direkten Kostenanteil der Stadt Thun unter die Grenze von 100'000 Franken jährlich gedrückt zu haben. In diesem Zusammenhang sind Aussagen gemacht worden, dass es seitens der Energie Thun AG, der Parkhaus Thun AG und dem Thuner Amtsanzeiger Verband Gespräche und finanzielle Zusicherungen gegeben hat. Es dürfte deshalb interessieren, ob und in welchem Umfang indirekt «öffentliche» Gelder in das Projekt einfließen sollen.

Zu den Fragen:

1. Wie hoch ist der Betrag, den die Energie Thun AG dem Projektinitianten in Aussicht gestellt oder zugesichert hat?
2. Wie hoch ist der Betrag, den die Parkhaus Thun AG dem Projektinitianten in Aussicht gestellt oder zugesichert hat?
3. Wie hoch ist der Betrag, den der Thuner Amtsanzeiger Verband dem Projektinitianten in Aussicht gestellt oder zugesichert hat?
4. Gibt es weitere Firmen, Verbände und dergleichen, in welchen die Stadt Thun über einen massgeblichen Einfluss verfügt, welche finanzielle Beiträge zugesichert haben?

Antwort des Gemeinderates

Zu Frage 1: Wie hoch ist der Betrag, den die Energie Thun AG dem Projektinitianten in Aussicht gestellt oder zugesichert hat?

Bei der Energie Thun AG wurde die Anfrage der Cosmos Event GmbH auf operativer Geschäftsleitungsebene behandelt. Die Rückfrage bei der zuständigen Abteilung der Energie Thun AG hat zu folgender Antwort geführt: «Die Energie Thun AG hat im Frühjahr 2020 auf operativer Ebene signalisiert, dass das Projekt Thuner Wasserzauber im Status eines Hauptpartners mit 15'000 Franken unterstützt werden soll. Die Aufwände für Installationen von Stromanschlüssen und Energielieferung wurden nach dem damaligen Tarif mit einer Kostenschätzung von circa 14'000 Franken offeriert. Die Leistungen für Aufwände und Energie werden immer nach aktuellem Tarif und Aufwand

verrechnet – unabhängig vom Sponsoringbeitrag. Von Seite Energie Thun AG wurde zudem klar signalisiert, dass der Event mit möglichst viel erneuerbarer Energie umgesetzt werden soll. Da das Vorhaben inzwischen verschiedene Anpassungen erfahren hat, soll die Situation von Seite Energie Thun AG nochmals beurteilt werden. Die Neubeurteilung ist bisher noch nicht erfolgt, da zuerst der abschliessende Entscheid des Stadtrates abgewartet werden soll.»

Zu Frage 2: Wie hoch ist der Betrag, den die Parkhaus Thun AG dem Projektinitianten in Aussicht gestellt oder zugesichert hat?

Bei der Parkhaus Thun AG wurde die Anfrage der Cosmos Event GmbH auf operativer Geschäftsleitungsebene behandelt. Der Geschäftsleiter beantwortete die Anfrage wie folgt: «Danke für Ihre E-Mail und ich bestätige Ihnen gerne unsere grundsätzliche «Mitmach-Bereitschaft». Aufgrund der Krisensituation und den zurzeit nicht absehbaren wirtschaftlichen Folgen muss ich allerdings zurzeit davon absehen, unsere Gesellschaft längerfristig mit fixen Betragszusagen zu verpflichten. Dies umso mehr, weil - wie Sie wissen - unsere Mehrheitsaktionärin die Stadt Thun ist. In diesem Sinne bitte ich Sie um Verständnis, dass wir zwar Ihrem Projekt gegenüber positiv eingestellt und gewillt sind, dieses zu unterstützen, aber für konkrete Engagements zunächst die Haltung von Gemeinde- und Stadtrat kennen möchten.»

Zu Frage 3: Wie hoch ist der Betrag, den der Thuner Amtsanzeiger Verband dem Projektinitianten in Aussicht gestellt oder zugesichert hat?

Dem Gemeinderat ist kein Engagement des Thuner Amtsanzeigers bekannt. Die Rückfrage beim Sekretär des «Gemeindeverbandes Amtsanzeiger Verwaltungskreis Thun» hat ergeben, dass für das Projekt «Thuner Wasserzauber» kein entsprechendes Gesuch eingegangen ist und dadurch auch keine finanzielle Unterstützung beschlossen wurde.

Zu Frage 4: Gibt es weitere Firmen, Verbände und dergleichen, in welchen die Stadt Thun über einen massgeblichen Einfluss verfügt, welche finanzielle Beiträge zugesichert haben?

Nein.

Thun, 17. Februar 2021

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber
Bruno Huwylér Müller